

Konkrete Umsetzung

Arbeitsaufträge:

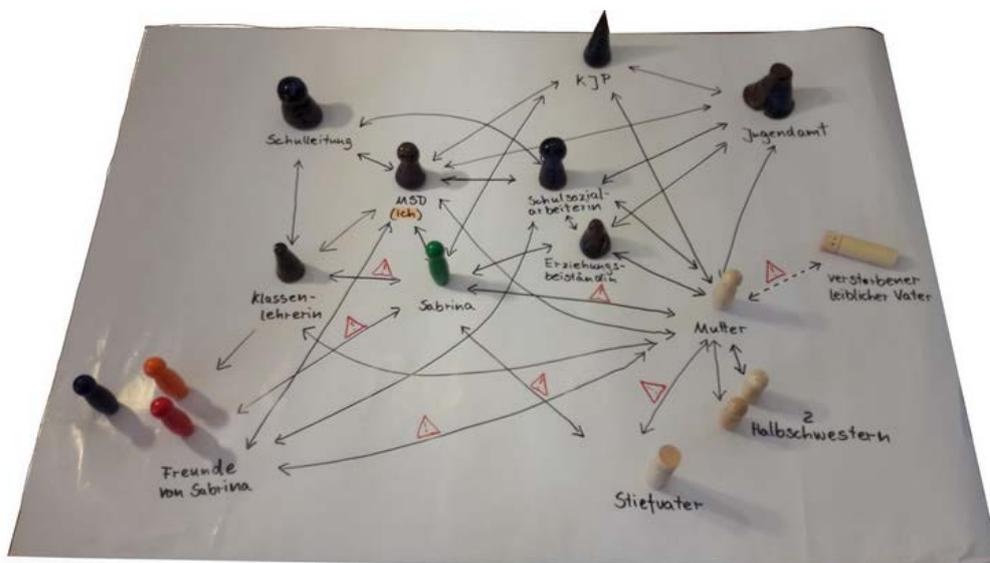
1. Notieren Sie mögliche Netzwerkpartner bei einem Schüler mit ADHS:

- Nehmen Sie dafür einen Schüler Ihrer Klasse oder Ihrer Lerngruppe. Sie können z.B. gerne auf den Schüler zurückgreifen, den Sie bereits ausführlich in seinem Verhalten beobachtet haben (Woche 2).
- Stellen Sie das Netzwerk zu diesem bestimmten Schüler bildlich dar und zwar mit Wortkarten, Spielfiguren, Klötzen, graphischer Darstellung am PC, Schleichtiere, Playmobil, Lego, Kuscheltiere, Farbkarten etc.
- Bitte notieren Sie dabei aber nicht die richtigen Namen Ihrer Netzwerkpartner, sondern allenfalls deren Funktionen / Rollen.
- Markieren Sie, welcher Stellvertreter Sie selbst repräsentieren soll (mit einem ich).

2. Erläutern Sie stichpunktartig den Fall:

- Leiten Sie mindestens drei Erkenntnisse für sich selbst aus Ihrer Aufstellung ab.
- Beschreiben Sie in mindestens drei Sätzen, ob und wie Sie die Erkenntnisse der Aufstellung für sich und ihre pädagogische Arbeit nutzen können.

Ein mögliches Erarbeitungsbeispiel finden Sie hier



Mögliche Interpretation / Erkenntnis aus dieser Aufstellung für mich:

- Es gibt sehr viele Beteiligte, darunter sehr viele „Professionelle“
- Sabrina ist trotz des großen Netzwerkes eher isoliert
- Sabrinas Mutter ist sehr stark gefordert
- Es nützt wenig, wenn das Netzwerk sich gut versteht, aber Sabrina doch nicht gut eingebunden werden kann
- Die Kommunikation im Netzwerk ist zäh und ich fungiere oft als Vermittlerin zwischen den Netzwerkpartnern
- Eigentlich wäre ich gerne näher und öfter an Sabrina dran, habe aber weniger als 45 Minuten pro Woche dafür zur Verfügung

Aus der Aufstellung will ich Folgendes für meine Arbeit nutzen:

- Ich will grundsätzlich noch einmal meinen grundsätzlichen Auftrag als MSD bei der Schule und bei der Mutter klären.
- Ich werde das Jugendamt auffordern einen runden Tisch zu veranstalten, um die Gesamtsituation und weitere Ziele und Vorgehensweisen zu besprechen.
- Ich werde nicht die Moderation dieser Veranstaltung übernehmen, weil ich mich nicht mehr verantwortlich für den Prozess fühlen will.
- Ich will mehr Geduld zeigen und die fallspezifische Dynamik akzeptieren.
- Ich will mehr Zeit in Sabrinas Klasse verbringen und Sabrina innerhalb von Kleingruppen fördern um so v.a. unterrichtlich mit ihr zu arbeiten.
- Nur die schulisch relevanten Ziele will ich zusammen mit Sabrina und ihrer Klassenleiterin erarbeiten und evtl. in ein individuelles Token-System einarbeiten.